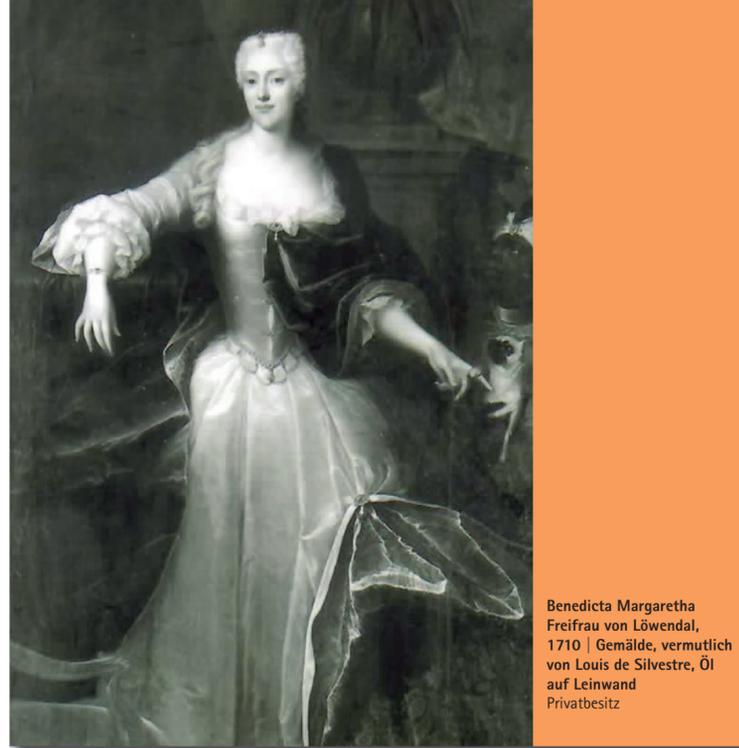


Benedicta Margaretha von Rantzau kommt in einer Familie des Hochadels in Ostholstein zur Welt. Mit 25 Jahren heiratet sie den im Dienste August des Starken stehenden Oberhofmarschall und Oberbergratsdirektor Woldemar Freiherr von Löwendal. Er hat bereits sechs Kinder, die nun von der Freifrau versorgt werden. Beide bekommen vier Kinder, die jedoch alle sehr früh sterben. Dies ist ein ungemein schweres Schicksal für die Eltern. Sie entscheiden sich, die Töchter und den Sohn von Gräfin Kosel und August dem Starken nach deren Trennung als Pflegekinder aufzunehmen.

1718 wird Benedicta von Löwendal Besitzerin des Rittergutes Mückenberg. Ihr Mann gerät durch Schulden in Finanznot. Vermögend wie sie ist, kann sie ihm das Gut abkaufen. Zunächst plant sie ein Sägewerk. Doch bei Grabungen wird Raseneisenerz entdeckt, ein Eisenhammerwerk entsteht – der Lauch(=Sumpf)hammer.

1725 erhält Benedicta von Löwendal durch August II. das Privileg über das Hammerwerk und die Genehmigung für Hochofen und Hütten. Am 25. August 1725 beginnt der Betrieb. Gießerei und Hütten stellen jegliche Güter her – von Platten und Rundeisen bis hin zu Töpfen, Kesseln und Öfen. Die Landwirtschaft erhält Achsen und Pflugscharen.

Freifrau von Löwendal wirkt beispielhaft sozial. Der Lebensstandard der Bevölkerung verbessert sich spürbar und dauerhaft. Sie schafft Arbeitsplätze als Eisengussunternehmerin und fördert die Schulbildung. 51 Jahre führt sie das Unternehmen. Hochbetagt legt sie im Testament fest, dass alles von ihrem Patensohn Graf von Einsiedel professionell weitergeführt werden soll.

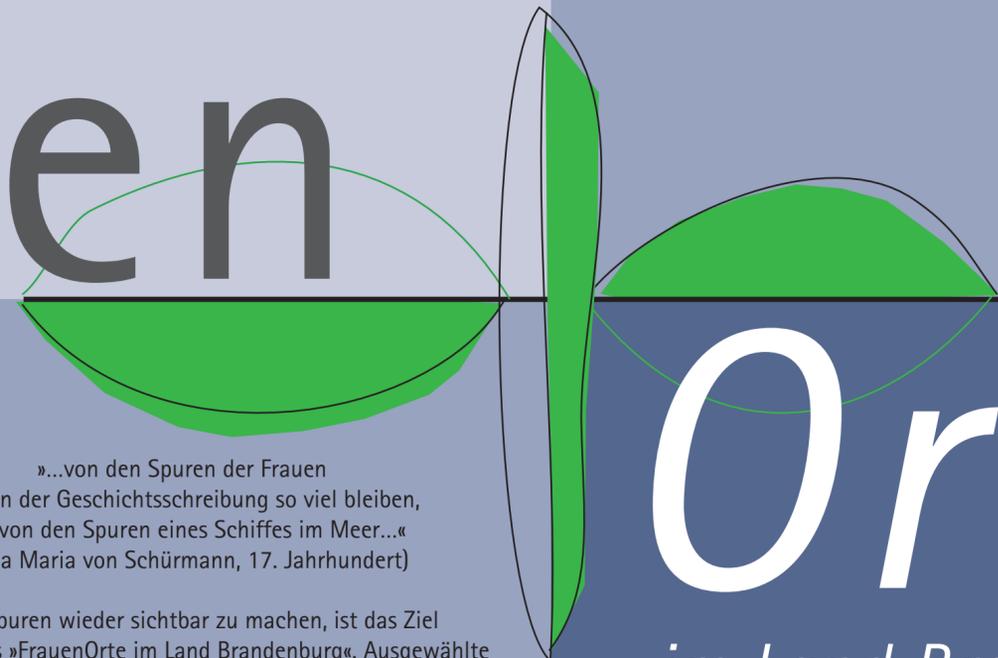
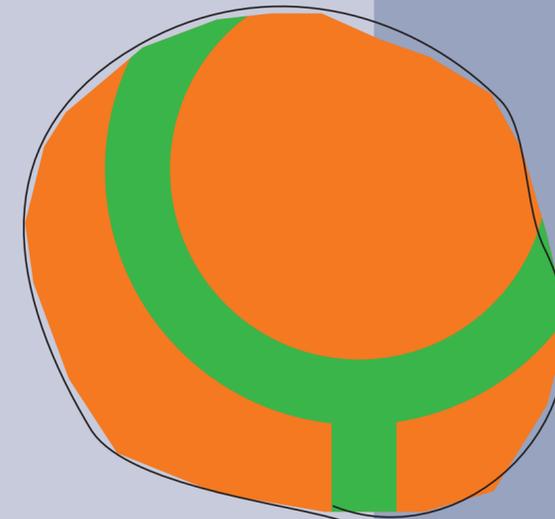


Benedicta Margaretha Freifrau von Löwendal, 1710 | Gemälde, vermutlich von Louis de Silvestre, Öl auf Leinwand Privatbesitz

Frauen



Stand März 2021



Orte

im Land Brandenburg

»...von den Spuren der Frauen wird in der Geschichtsschreibung so viel bleiben, wie von den Spuren eines Schiffes im Meer...« (Anna Maria von Schürmann, 17. Jahrhundert)

Diese Spuren wieder sichtbar zu machen, ist das Ziel des Projektes »FrauenOrte im Land Brandenburg«. Ausgewählte Biografien zeigen, in welcher vielfältigen Weise Frauen die Gesellschaft und das Land Brandenburg mitentwickelt und gestaltet haben.

Träger ist der Frauenpolitische Rat Land Brandenburg e.V.. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Brigitte Faber-Schmidt und wird vom Land Brandenburg gefördert. Wir danken den Initiatorinnen von »FrauenOrte Sachsen-Anhalt« für die Idee.



www.frauenorte-brandenburg.de

Benedicta Margaretha Freifrau von Löwendal
1683–1776
Eisenhüttenbesitzerin